

St. Vincenz-Altenzentrum trifft das WDR Weihnachtswunder

Julius sitzt mitten in der Wohnküche des Wohnbereichs Antonius im St. Vincenz-Altenzentrum. Auf seinen Knien liegt ein Buch, aus dem er den hochbetagten Bewohnerinnen und Bewohnern das Märchen Hensel und Gretel vorliest. Alle lauschen aufmerksam, einige ältere Herrschaften lächeln still. Und als Julius fertig ist, erhält er einen kräftigen Applaus. Der 10jährige ist etwas verlegen, denn das kennt er wirklich nicht, dass ihm für sein Lesen applaudiert wird.

Julius ist einer der Schüler der Stephanusschule, die sich an der Vorleseaktion für das Weihnachtswunder im St. Vincenz-Altenzentrum beteiligen. Lehrerin Gudrun Decking hat das Projekt gemeinsam mit Einrichtungsleitung Sigrid Pape und Sozialdienstleitung Ute Clausen ins Leben gerufen. „Wir wollten uns am wdr-Weihnachtswunder beteiligen“ erläutert Sigrid Pape „und haben überlegt, wie wir etwas gegen Hunger in der Welt, für unsere älteren Menschen sowie für die Schüler und Schülerinnen von der Stephanusschule tun können“. So entwickelte man die Idee einer Vorleseaktion im Altenzentrum. Jetzt in der Durchführungsphase dieses Projekts fällt besonders auf, dass die Leseaktion Spaß für Jung und Alt bringt und ihren Erfolg auch in einer ständig wachsenden Spendensumme zeigt.

Im St. Vincenz-Altenzentrum gibt es in der Adventszeit traditionell viele Programmpunkte. Highlights sind immer der Basar und die adventlichen Konzerte, auch hier werden Spenden gesammelt. Vertreter*innen von Schule und Altenzentrum werden den Spendenbeitrag der Aktion Weihnachtswunder überreichen.

In diesem Jahr ist der WDR mit seiner Aktion Weihnachtswunder in Paderborn zu Gast. Vom 14. bis 18. Dezember wird 24 Stunden vom Weihnachtsmarkt vor dem Paderborner Dom gesendet. In dem gläsernen Studio des WDR wird das Licht in dieser Zeit nicht ausgehen und die aus dem Radio bekannten Moderator*innen Sabine Heinrich, Steffi Neu, Thomas Bug und Jan Malte Andresen werden sich im laufenden Sendebetrieb gegenseitig ablösen, um Spenden gegen den Hunger in der Welt zu sammeln. Alle Paderbornerinnen und Paderborner sind aufgerufen, für ihre Wunschmusik zu spenden, eigene Spendenideen umzusetzen und zu präsentieren.

